

Vorlage Nr. 25/0213

Federf. Stadamt: Kulturamt

Vorlage für den	Berichterstatter:in	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Kulturausschuss	Beigeordnete Breil	Kenntnisnahme	02.06.2025	9

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Bericht der Jugendkunstschule über das 2. Halbjahr 2024

Begründung:

Das Herbstsemester ist mit insgesamt **1062 Teilnehmer:innen** Ende Januar 2025 zu Ende gegangen.

Den Semesterauftakt bildete die Teilnahme an der 6. **Kunst- und Designroute** „OFFENSichtlich“ als Ausstellungsort, bei der einige Künstlerinnen die Räume der Jugendkunstschule nutzten, um sich und ihre Werke zu präsentieren. Die Jugendkunstschule lud zusätzlich zum „Open Air-Atelier“ ein.

Wie in den Jahren zuvor fand am letzten Samstag im September die landesweite Nacht der Jugendkultur, die **nachtfrequenz24**, statt. Unter dem Titel „Mission Undercover“ tauchten 23 teilnehmende Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren in die Welt der Agenten und Spione ein, arbeiteten in Workshops und rätselten im Escape-Room.

Die Herbstferien endeten kurz vor „**Halloween**“, daher waren die „schaurigen“ Kurse und Workshops besonders beliebt und nachgefragt. Darüber hinaus wurde auch ganz klassisch gemalt, genäht und Theater gespielt.

Kulturelles Highlight im Herbst war das Musical „**THE GAME OF YOU**“, was federführend von der Musikschule unter der künstlerischen Leitung von Maren Kessler erarbeitet und aufgeführt wurde. Die Jugendkunstschule beteiligte sich als Kooperationspartner und bot Workshops im Bereich „**Video als Bühnenbild**“ und „**Dokumentationsfilm**“ an.

Mitzeichnungen				
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Stadtkämmerin/ Beigeordnete:	Beigeordnete:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

In diesem Semester besuchten auch zwei Klassen der Pestalozzischule und erstmals auch Schüler:innen der Jordan-Mai-Schule im Rahmen des „**Kulturstrolcheprogramms**“ die Jugendkunstschule, nahmen dort an verschiedenen Workshops teil und präsentierten anschließend die Ergebnisse in einer Ausstellung.

Sehr beliebt und nachgefragt waren die **Familienworkshops**, sodass sie mehrmals angeboten wurden – insgesamt wurden drei Weihnachtswerkstätten, drei Acrylmalerei-Samstage und acht Töpferwochenenden mit insgesamt 231 Teilnehmenden durchgeführt.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Klimarelevante Auswirkungen:

- keine wesentliche Klimarelevanz**
Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- keine negative oder eine positive Klimawirkung**
Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- eine negative Klimawirkung**
Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

Beschlussentwurf:

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bürgermeisterin
i.V.



- Marie-Antoinette Breil -

In der Sitzung des

- _____-Ausschusses
 - Rates
 - Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses
- am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: